

MELDESTELLE

FÜR MENSCHENFEINDLICHE, RASSISTISCHE UND ANTISEMITISCHE VORFÄLLE IN RHEINLAND-PFALZ

DOKUMENTATION UND
BERATUNGSVERMITTLUNG
FÜR BETROFFENE



Vorfälle über die
Onlineplattform melden:
www.meldestelle-rlp.de

E-Mail:
kontakt@meldestelle-rlp.de

Die Meldungen sind auf Wunsch **anonym**.
Wir arbeiten **vertraulich** und kostenfrei.



Meldestelle für menschenfeindliche,
rassistische und antisemitische Vorfälle
in Rheinland-Pfalz

Rechtsextrem motivierte Gewalt, Bedrohungen und Einschüchterungen sind leider alltäglich.

Dabei ist **rechtsextreme Gewalt** nicht ausschließlich auf eine organisierte Neonaziszene zu begrenzen. Gesellschaftlich vorhandene **Vorurteile und Feindschaften** sind der Nährboden für solche Taten. **Rechte Gewalt richtet sich gegen bestimmte Gruppen**. Ziel von rechter Gewalt können also alle Menschen werden, die aufgrund tatsächlicher oder zugeschriebener Merkmale diesen Feindbildern entsprechen.

Bei der Meldestelle **m*power** können Sie als Betroffene* oder auch als Zeug*in Vorfälle melden. Die Meldestelle vermittelt auf Wunsch **passende Beratungsangebote** und **dokumentiert** solche Taten. Für die Meldestelle zählt zu allererst die Wahrnehmung von Betroffenen und Zeug*innen.

MÖGLICHE TATMOTIVE FÜR RECHTE GEWALT

- » Antisemitismus
- » Rassismus
- » Sozialdarwinismus / Feindschaft gegen Wohnungslose, sozial benachteiligte Personen oder gegen Menschen mit Behinderung
- » Bedrohung und Gewalt aufgrund der sexuellen Orientierung / Identität
- » Bedrohung und Gewalt gegen (vermeintliche) politische Gegner*innen

Gefördert durch



Rheinland-Pfalz

MINISTERIUM FÜR FAMILIE,
FRAUEN, JUGEND, INTEGRATION
UND VERBRAUCHERSCHUTZ

PAUL e.V.
Projekt Arbeit und Lernen

m*power
Meldestelle für menschenfeindliche,
rassistische und antisemitische Vorfälle
in Rheinland-Pfalz